

DAS GESETZ DES ERFOLGS

Die vollständigen und grundlegenden
15 Erfolgsprinzipien zur Erfüllung Ihrer Träume

NAPOLEON
— HILL —

FBV

VORWORT ZUR ENGLISCHEN AUSGABE

Napoleon Hills Werke haben Millionen Menschen weltweit positiv beeinflusst. Seine Bücher, Vorträge, Artikel und Audio- sowie Videoprogramme vermitteln fundiertes Wissen, um sich persönlich und beruflich weiterzuentwickeln. Als Reaktion auf die große Nachfrage bringen die Napoleon Hill Foundation und ihr Stiftungsrat die fünfte Auflage von Dr. Hills klassischem Kurs heraus: *Das Gesetz des Erfolgs*.

Um die Integrität von Hills Ideen zu wahren, wurde der Text seiner ersten veröffentlichten Arbeit nur geringfügig überarbeitet. *Das Gesetz des Erfolgs* kam ursprünglich in acht Bänden auf den Markt. Beginnend mit der dritten Auflage wurden die acht Bände zu einer Faksimile-Ausgabe zusammengefasst. Zusätzlich wurden ein paar Seiten mit unleserlichem Text neu gesetzt.

Die universelle Botschaft von *Das Gesetz des Erfolgs* blieb unverändert. Aufgrund des Wandels und modernen Wortgebrauchs mag die Sprache manchmal veraltet erscheinen, aber die zugrunde liegenden Prinzipien sind heute noch so gültig wie zu der Zeit, als Hill sie das erste Mal in seinem dynamischen und kraftvollen Stil präsentierte. Besonders sollte die Verwendung des männlichen Geschlechts heute die gesamte »Menschheit« bezeichnen und nicht allein Männer. Niemand wäre stolzer und begeisterter über die Fortschritte der Frauenbewegung gewesen als Dr. Hill, der gleiche Rechte und Chancen für alle Menschen predigte, lange bevor diese Forderung generell zum Tragen kam.

Die Erfolgsphilosophie, die Hill in diesem Kurs und in seinen anderen Arbeiten präsentiert, hat den Test der Zeit bestanden. Seine Erfolgsprinzipien haben das Leben zahlloser Frauen und Männer aus allen erdenklichen Lebensbereichen und von allen Kontinenten verändert. Sie können auch Ihr Leben verändern, wenn Sie aktiv danach handeln.

Diese Macht, Ihr Leben zu verändern, ist das Vermächtnis von Napoleon Hill, und dies ist auch der Standard, an dem alle Werke der Motivationsliteratur und von Erfolgsprogrammen gemessen werden. Um Ihre Ziele zu erreichen und Erfüllung im Leben zu finden, sollten Sie die Prinzipien dieses Buches studieren, darüber nachdenken, danach planen und sie anwenden. Sie nur zu lesen und Dr. Hill zuzustimmen, bedeutet, den wichtigsten Punkt seiner Philosophie zu missachten: Der Erfolg stellt sich nur ein, wenn Sie das, was Sie wissen und woran Sie glauben, zur Grundlage Ihrer Handlungen machen.

Was Ihr Geist sich vorstellen und woran er glauben kann, das können Sie auch erreichen!

Die Napoleon Hill Foundation

VORBEMERKUNG

Die vorliegende Ausgabe von Napoleon Hills *Das Gesetz des Erfolgs* folgt der amerikanischen Erstveröffentlichung von 1928. Der FinanzBuch Verlag hat sich entschlossen, diesen historischen Text überwiegend nicht durch Modernisierungen zu verändern, ist sich aber bewusst, dass einige Bemerkungen und Bezugnahmen Hills sehr zeitbezogen sind. Aus diesem Grund wurden – gerade für Leser außerhalb der USA – einige erklärende Anmerkungen eingefügt.

LEKTION I

DAS MASTERMIND

»Du kannst es, wenn du glaubst, dass du es kannst!«

Dies ist ein Kurs über die Grundlagen des Erfolgs.

Erfolg ist in weiten Teilen eine Frage der harmonischen und ausgeglichenen Anpassung des eigenen Selbst an die stets variierenden und sich verändernden Bedingungen des Lebens. Harmonie basiert darauf, die Kräfte des eigenen Umfelds zu verstehen. Daher stellt dieser Kurs einen Leitfaden dar, dem Sie direkt zum Erfolg folgen können, denn er hilft Ihnen als Schüler, die Kräfte der Umgebung zu interpretieren, zu verstehen und bestmöglich zu nutzen.

Bevor Sie mit den Lektionen in *Gesetz des Erfolgs* starten, sollten sie etwas über dessen Geschichte erfahren. Sie sollten wissen, was der Kurs für seine Schüler bereithält, bis Sie seine Gesetze und Prinzipien verinnerlicht haben. Sie sollten seine Grenzen genauso kennen wie seine Möglichkeiten, damit Sie an Ihrem Platz in der Welt arbeiten können.

In puncto Unterhaltung wäre dieser Kurs sämtlichen monatlich erscheinenden Magazinen mit »spannenden Geschichten« unterlegen, die man heute an den Kiosken findet.

Der Kurs wurde für Menschen geschaffen, die sich ernsthaft bemühen und zumindest einen Teil ihrer Zeit dafür opfern, im Leben nach Erfolg zu streben. Der Autor dieses Kurses wetteifert nicht mit denen, die nur zu Unterhaltungszwecken schreiben. Sein Ziel bei der Vorbereitung dieses Kurses war von zweierlei Natur: zuerst demjenigen, der dieses Werk ernsthaft studiert, zu helfen, seine oder ihre Schwächen zu bestimmen, und zweitens ihn oder sie zu unterstützen, einen KLAREN PLAN zur Überwindung dieser Schwächen aufzustellen.

Die erfolgreichsten Männer und Frauen auf dieser Welt mussten bestimmte Unebenheiten in ihrer Persönlichkeit korrigieren, bevor sie erfolgreich wurden. Die zentralen Schwächen, die zwischen

Männern und Frauen und dem Erfolg stehen, sind INTOLERANZ, BEGIERDE, HABSUCHT, EIFERSUCHT, MISSTRAUEN, RACHE, EGOISMUS, ARROGANZ, DIE NEIGUNG, ZU ERNTEN, WO MAN NICHT GESÄT HAT, und die NEIGUNG, MEHR AUSZUGEBEN, ALS MAN VERDIENT.

All diese häufigen Feinde der Menschheit und viele weitere, die hier nicht erwähnt wurden, deckt dieser Kurs insofern ab, als jeder intelligente Mensch sie mit wenig Mühe meistern kann.

Wichtig für Sie ist bereits zu Beginn, dass dieser Kurs das experimentelle Stadium hinter sich gelassen und eine Reihe von Erfolgen bewirkt hat, die es wert sind, analysiert zu werden. Sie sollten zudem wissen, dass einige der praxisorientiertesten Geistesgrößen dieser Generation das *Gesetz des Erfolgs* studiert und empfohlen haben.

Dieser Kurs wurde zuerst als Vorlesung konzipiert, die der Autor über mehrere Jahre in vielen großen Städten und kleineren Orten quer durch die gesamten Vereinigten Staaten präsentiert hat. Vielleicht waren Sie einer der vielen Hunderttausend Menschen, die diesen Vortrag gehört haben.

Während dieser Vorlesungen saßen Assistenten des Autors im Publikum, um die Reaktion der Zuhörer zu beobachten. So erhielt er einen Eindruck, wie die Menschen seine Ausführungen aufnahmen.

Den ersten große Sieg errang die Philosophie des Erfolgsgesetzes, als der Autor sie das erste Mal bei einem Kurs mit mehr als 3000 Verkaufsauszubildenden verwendete. Die meisten von ihnen hatten vorher keinerlei Erfahrung im Vertrieb. Diese Ausbildung versetzte sie in die Lage, mehr als 1 Million Dollar zu verdienen, und der Autor nahm 30.000 Dollar an Kursgebühren in etwa sechs Monaten ein.

Die Vertriebler und kleinen Gruppen von Verkäufern, die diesem Kurs ihren Erfolg verdanken, sind zu zahlreich, um sie in dieser Einführung aufzuzählen. Ihre Anzahl ist riesig und der Nutzen, den sie aus den Lektionen zogen, ist unverkennbar.

Diese Philosophie des Erfolgs las auch der verstorbene Don. R. Mellett, ehemals Herausgeber der *Canton (Ohio) Daily News*, woraufhin er eine Partnerschaft mit dem Autor des Kurses einging. Er bereitete sich darauf vor, als Herausgeber der *Canton Daily News* zurückzutreten und der Manager des Autors zu werden, als er am 16. Juli 1926 einem Anschlag zum Opfer fiel.

Vor seinem Tod hatte Mr. Mellett mit Richter Elbert H. Gary, damals Vorstandsvorsitzender der United States Steel Corporation, vereinbart, den Kurs über das *Gesetz des Erfolgs* jedem Angestellten dieses Unternehmens zu präsentieren; die Kosten dafür hätten sich auf rund 150.000 Dollar belaufen. Dieser Plan wurde aufgrund des Todes von Richter Gary fallengelassen, aber er belegt, dass der Autor ein funktionierendes Bildungskonzept entworfen hatte. Denn Richter Gary war in der Lage, den Wert eines solchen Kurses einzuschätzen. Dass er nach seiner Analyse der Philosophie des Erfolgs bereit war, die riesige Summe von 150.000 Dollar zu investieren, beweist, wie fundiert sämtliche Meinungen zu diesem Kurs sind.

Sie werden in dieser Einleitung zum Kurs ein paar technische Begriffe bemerken, die vielleicht auf den ersten Blick nicht einleuchten. Doch das sollte Sie nicht stören. Die Begriffe werden Sie verstehen, nachdem Sie den restlichen Kurs gelesen haben. Diese Einleitung bietet Ihnen einen Hin-

tergrund für die weiteren 15 Lektionen des Kurses, und in diesem Sinne sollte sie gelesen werden. Auch wenn keine Prüfung zum Inhalt dieser Einleitung erfolgt, sollten Sie sie mehrmals lesen, da bei jedem Durchgang Gedanken oder Ideen aufkommen werden, die Ihnen beim vorherigen Mal nicht eingefallen sind.

In dieser Einleitung wird ein neues Gesetz der Psychologie beschrieben, das der Grundstein jeder außergewöhnlichen persönlichen Leistung ist. Dieses bezeichnet der Autor als »Mastermind« und meint damit einen Geist, der durch die harmonische Kooperation von zwei oder mehr Personen entsteht, die gemeinsam auf ein bestimmtes Ziel hinarbeiten.

Wenn Sie im Verkaufsbereich tätig sind, können Sie bei Ihrer täglichen Arbeit auf profitable Weise mit diesem Prinzip des »Masterminds« experimentieren. Es hat sich gezeigt, dass eine Gruppe von sechs oder sieben Verkäufern es so effektiv einzusetzen vermag, dass sie ihre Absatzzahlen in unglaublicher Weise steigern.

Lebensversicherungen sind angeblich die am schwierigsten zu verkaufende Ware der Welt. Obwohl dies bei einer solch anerkannten Notwendigkeit wie einer Lebensversicherung nicht der Fall sein sollte, trifft es zu. Dennoch beschloss eine Gruppe von Männern, die für die auf Policen im kleinen Rahmen spezialisierte Prudential Life Insurance Company arbeitete, mit dem Gesetz des »Masterminds« zu experimentieren. Das Ergebnis war, dass jeder von ihnen in den ersten drei Monaten des Projekts mehr Versicherungen abschloss als im ganzen Jahr zuvor. Was eine beliebige Gruppe cleverer Lebensversicherungsverkäufer mithilfe dieses Prinzips erreichen kann, die das Gesetz des »Masterminds« anwendet, übersteigt die Vorstellungskraft der optimistischsten und fantasievollsten Personen.

Das Gleiche lässt sich auch für Verkäufer sagen, die andere Waren oder Dienstleistungen als Lebensversicherungen anbieten. Behalten Sie dies im Hinterkopf, während sie *Das Gesetz des Erfolgs* lesen. Es ist durchaus anzunehmen, dass allein diese Einleitung Ihnen das bezeichnete Gesetz bereits genügend nahebringt, um Ihre Lebensführung zu ändern.

Niemand erreicht beständigen Erfolg, der nicht in den Spiegel blickt, um die wahre Ursache all seiner Fehler zu sehen.

NAPOLEON HILL

In einem Unternehmen sind es die Persönlichkeiten, die dessen Erfolg bestimmen. Wenn sich die Menschen ändern, sodass sie angenehmer auf die Kunden wirken, wird das Unternehmen gedeihen. In jeder größeren Stadt in den Vereinigten Staaten kann man ähnliche Waren zu ähnlichen Preisen in unzähligen Geschäften kaufen, aber man wird immer einen herausragenden Laden finden, der mehr Umsatz macht als andere. Der Grund dafür ist, dass im Hintergrund dieses Geschäfts Menschen arbeiten, die ihre Kollegen mit Publikumskontakt unterstützen. Denn die Menschen »kaufen« eher die Persönlichkeiten als die Ware, und die Frage liegt nahe, ob es nicht eher die Verkäufer als die Ware sind, die die Kunden beeinflussen.

Lebensversicherungen basieren heute auf wissenschaftlichen Erkenntnissen, sodass ihre Kosten unabhängig von den Anbietern nicht groß variieren, aber von den Hunderten agierenden Lebensversicherungsgesellschaften teilen sich weniger als ein Dutzend den Großteil des Geschäfts in den Vereinigten Staaten.

Was ist der Grund? Persönlichkeiten! 99 von 100 Menschen, die eine Lebensversicherungspolice abschließen, wissen nicht, was in der Police steht und, noch erstaunlicher, es scheint ihnen egal zu sein. Was sie wirklich »kaufen«, ist die angenehme Art eines Verkäufers, der weiß, wie wichtig der Faktor Persönlichkeit ist.

Ihre Aufgabe im Leben, oder zumindest der wichtigste Teil davon, ist der Erfolg. Erfolg, so wie er in diesem Kurs über die 15 Gesetze des Erfolgs definiert wird, meint »das Erreichen Ihres konkreten Hauptziels, ohne dabei die Rechte anderer Menschen zu verletzen«. Unabhängig vom Inhalt Ihres Hauptziels im Leben werden Sie es weitaus eher erreichen, wenn Sie eine angenehme Persönlichkeit kultivieren und wenn Sie die Kunst erlernt haben, sich mit anderen zu verbünden, um ohne Reibereien und Eifersüchteleien an ein bestimmtes Ziel zu gelangen.

Eines der größten Probleme im Leben, wenn nicht vielleicht das größte, ist zu lernen, positiv mit anderen Menschen umzugehen. Dieser Kurs dient dazu, Menschen beizubringen, wie sie ihren Weg im Leben harmonisch und gelassen finden, frei von den destruktiven Auswirkungen der Uneinigkeit, die jedes Jahr Millionen Menschen in Elend, Not und Versagen stoßen.

Diese Worte zum Zweck dieses Kurses sollen Sie darauf einstimmen, die Lektionen mit dem Vorsatz anzugehen, Ihre Persönlichkeit komplett neu zu gestalten.

Sie können ohne Macht keinen herausragenden Erfolg im Leben genießen. Und Sie können die Macht nicht ohne eine entsprechende Persönlichkeit genießen, denn nur so bewegen Sie andere zu einer harmonischen Zusammenarbeit. Dieser Kurs zeigt Ihnen Schritt für Schritt, wie Sie eine solche Persönlichkeit entwickeln.

Was können Sie Lektion für Lektion von den 15 Gesetzen des Erfolgs erwarten?

I. EIN KONKRETES HAUPTZIEL wird Ihnen beibringen, Ihre Energie nicht, wie die Mehrzahl der Leute, mit dem Suchen nach einer Berufung zu verschwenden. Diese Lektion wird Ihnen zeigen, wie Sie künftig jede Ziellosigkeit vermeiden und Herz und Verstand auf ein definiertes, wohlüberlegtes Ziel ausrichten, das Sie zu Ihrer Lebensaufgabe machen.

II. SELBSTVERTRAUEN wird Ihnen helfen, die sechs grundlegenden Ängste zu meistern, unter denen jeder leidet – die Angst vor Armut, die Angst vor Krankheit, die Angst vor dem Alter, die Angst vor Kritik, die Angst vor Liebesverlust und die Angst vor dem Tod. Die Lektion wird Ihnen den Unterschied zwischen Egoismus und wahren Selbstvertrauen aufzeigen, der auf präzisiertem, praxisnahem Wissen beruht.

III. DIE GEWOHNHEIT, ZU SPAREN, wird Ihnen zeigen, wie Sie Ihr Einkommen systematisch aufteilen, damit ein bestimmter Prozentsatz sich stetig steigern wird und damit eine wichtige Quelle persönlicher Macht bildet. Niemand kann im Leben erfolgreich sein, ohne zu sparen. Zu dieser Regel gibt es keine Ausnahme, und niemand kann ihr entkommen.

IV. INITIATIVE UND FÜHRUNGSSTÄRKE wird Ihnen vermitteln, wie Sie zu einer Führungspersönlichkeit werden, statt in Ihrem angestrebten Betätigungsfeld nur Befehle zu befolgen. Sie werden einen Instinkt für Führungsstärke entwickeln, der Sie in all Ihren Unternehmungen an die Spitze aufsteigen lässt.

V. VORSTELLUNGSKRAFT wird Ihren Geist zu neuen Ideen und Plänen stimulieren, die Ihnen helfen, Ihr konkretes Hauptziel zu erreichen. Diese Lektion wird Ihnen beibringen, wie man »neue Häuser aus alten Steinen baut«. Sie wird Ihnen zeigen, wie man neue Ideen aus wohlbekanntem Konzepten entwickelt und alte Ideen auf neue Weise anwendet. Allein diese eine Lektion bietet ein praktisches Verkaufstraining und wird sich für alle als wahre Goldmine des Wissens erweisen, die sie sich zu Herzen nehmen.

VI. ENTHUSIASMUS wird Ihnen ermöglichen, allen, mit denen Sie in Kontakt kommen, Begeisterung für Sie und Ihre Ideen »einzufloßen«. Enthusiasmus ist die Grundlage einer angenehmen Persönlichkeit, die Sie benötigen, um andere zur Kooperation zu bewegen.

VII. SELBSTKONTROLLE ist der »Taktgeber«, mit dem Sie Ihren Enthusiasmus kontrollieren und ihn auf Ihr Ziel richten. Diese Lektion wird Ihnen auf praktische Weise vermitteln, zum »Meister Ihres eigenen Schicksals, zum Kapitän Ihrer Seele« zu werden.

VIII. DIE GEWOHNHEIT, MEHR ZU TUN, ALS VERLANGT (UND BEZAHLT) WIRD ist eine der wichtigsten Lektionen des Kurses über das Gesetz des Erfolgs. Sie wird Ihnen beibringen, wie man sich das Gesetz der steigenden Erträge zunutze macht, das Ihnen letztlich einen Gewinn sichern wird, der Ihre Arbeitsleistung weit überschreitet. Gleich in welchem Lebensbereich – niemand kann eine echte Führungsperson werden, der sich nicht angewöhnt, mehr und Besseres zu leisten, als seine Bezahlung vorgibt.

IX. EINE ANGENEHME PERSÖNLICHKEIT ist der »Angelpunkt«, an dem Sie den »Hebel« Ihrer Bemühungen ansetzen müssen, und richtig bedient, wird er Ihnen ermöglichen, einen ganzen Berg an Hindernissen aus dem Weg zu räumen. Diese Lektion allein hat schon Unmengen an Meisterverkäufern hervorgebracht. Sozusagen über Nacht sind wurden sie zu Führungspersonen. Diese Lektion wird Sie unterweisen, wie Sie Ihre Persönlichkeit so verändern, dass Sie sich an beliebige Umgebungen oder andere Menschen anpassen können. Dies alles auf eine Art und Weise, die es Ihnen leicht macht, zu dominieren.

X. EXAKTES DENKEN ist einer der wichtigsten Grundsteine von dauerhaftem Erfolg. Diese Lektion wird Ihnen beibringen, »Fakten« von reinen »Informationen« zu trennen. Sie lehrt Sie, bekannte Fakten in zwei Klassen zu organisieren: die »wichtigen« und die »unwichtigen«. Sie werden außerdem herausfinden, auf welche Fakten es ankommt. Und Sie lernen, bei jeder Tätigkeit präzise Arbeitskonzepte aus FAKTEN zu entwickeln.

XI. KONZENTRATION vermittelt Ihnen, wie Sie sich zu einer gegebenen Zeit auf ein Thema fokussieren, bis Sie einen praktischen Plan ausgearbeitet haben, um dieses Gebiet zu meistern. Diese Lektion zeigt auf, wie Sie sich mit anderen Menschen verbünden, um ihren Wissensschatz zu nutzen, sodass er Ihren eigenen Plänen und Zwecken dient. Sie vermittelt Ihnen praktisch anwendbares Wissen über die Kräfte in Ihrer Umgebung und weist Sie an, diese Kräfte in Ihrem Interesse zu nutzen.

Wenn du jemanden beleidigen willst, sprich es nicht aus – sondern schreibe es auf – schreibe es in den Sand, nahe am Wasser!

NAPOLEON HILL

XII. **KOOPERATION** wird Sie den Wert der Teamarbeit bei jeder Ihrer Aktivitäten lehren. Diese Lektion zeigt Ihnen auf, wie Sie das »Mastermind«-Prinzip anwenden, das in der Einleitung und in Lektion 2 erklärt wird. Diese Lektion erläutert, wie Sie Ihre eigenen Leistungen mit denen anderer koordinieren, ohne dass Reibungen, Eifersucht, Neid und Habgier entstehen. Sie werden lernen, all das zu nutzen, was andere Menschen bereits auf ihren Gebieten erreicht haben.

XIII. **VOM SCHEITERN PROFITIEREN** wird Ihnen zeigen, wie Sie aus all Ihren vergangenen und künftigen Fehlern und Fehlschlägen Sprungbretter machen. Sie erfahren den Unterschied zwischen »Fehlschlag« und »temporärem Rückschlag«, ein bedeutender Unterschied. Diese Lektion wird Ihnen beibringen, wie Sie von Ihrem eigenen Scheitern und dem anderer Menschen profitieren.

XIV. **TOLERANZ** wird Ihnen beibringen, wie Sie die desaströsen Auswirkungen rassistischer und religiöser Vorurteile vermeiden, die Millionen Menschen scheitern lassen, weil sie sich in törichte Auseinandersetzungen über diese Themen verwickeln lassen, so ihren eigenen Geist vergiften und Verstand und systematischer Erforschung die Tür vor der Nase zuschlagen. Diese Lektion ist eng mit **EXAKTEM DENKEN** verbunden, denn niemand vermag exakt zu denken, der sich nicht in Toleranz übt. Intoleranz schließt das Buch des Wissens und schreibt auf das Cover: »Schluss! Ich weiß schon alles!« Durch Intoleranz werden Menschen zu Feinden, die Freunde sein sollten. Sie zerstört Chancen und füllt den Geist mit Zweifel, Misstrauen und Vorurteilen.

XV. **DIE GOLDENE REGEL PRAKTIZIEREN** wird Ihnen vermitteln, dieses großartige Gesetz so zu nutzen, dass Sie mit beliebigen Individuen oder Gruppen von Menschen harmonisch kooperieren können. Ein mangelndes Verständnis des Gesetzes der Goldenen Regel lässt Millionen von Menschen scheitern, sodass sie ihr Leben lang in Elend, Armut und Bedürftigkeit verharren. Diese Lektion hat nichts mit Religion in irgendeiner Form zu tun, auch nicht mit Sektiererei, noch trifft das auf irgendeine der anderen Lektionen in diesem Kurs über das Gesetz des Erfolgs zu.

Wenn Sie diese 15 Gesetze gemeistert und für sich übernommen haben, wofür Sie etwa 15 bis 30 Wochen veranschlagen sollten, werden Sie in der Lage sein, Ihr konkretes Hauptziel zu erreichen.

Der Zweck dieser Gesetze besteht darin, sich Kenntnisse anzueignen oder vorhandenes beziehungsweise künftig zu erlangendes Wissen zu ordnen, sodass Sie dieses Wissen in persönliche Macht umsetzen können.

Es empfiehlt sich, bei der Lektüre dieses Buches einen Schreibblock bereitzuhalten, denn Sie werden auf Ideen kommen, um die Gesetze für sich zu nutzen.

Ein weiterer Tipp ist, diese Gesetze ihnen nahestehenden Menschen zu vermitteln, denn bekanntlich lernt man umso mehr über ein Thema, je mehr man es anderen nahebringen ver-

sucht. Ein Leser mit Kindern kann ihnen gegenüber so eindrucksvoll von den 15 Gesetzen des Erfolgs sprechen, dass dieser »Unterricht« ihr weiteres Leben zu bestimmen vermag. Ehemänner sollten ihre Frauen dazu anregen, den Kurs mit ihnen gemeinsam zu studieren – weshalb, werden Sie am Ende verstehen.

MACHT ist eines der drei Ziele menschlichen Strebens.

MACHT unterteilt sich in zwei Kategorien – diejenige, die man sich aneignet, indem man die natürlichen Gesetze der Physik nutzt, und diejenige, die sich durch die Organisation und Klassifikation von WISSEN entwickelt.

MACHT, die aus organisiertem Wissen erwächst, ist wichtiger, denn sie gibt dem Menschen ein Werkzeug an die Hand, mit dem er die zweite Machtkategorie transformieren, umlenken und in gewissem Umfang nutzen kann.

Dieser Kurs dient dem interessierten Leser dazu, die Reiseroute festzulegen, auf der er Fakten sammeln und seinem WISSENSNETZ hinzufügen kann.

Zwei Hauptmethoden, Wissen zu erlangen, bieten sich an: das Studieren, Klassifizieren und Assimilieren von Fakten, die andere Menschen gesammelt haben, oder selbst Fakten zu sammeln, zu organisieren und zu klassifizieren, wobei man im Allgemeinen von »persönlicher Erfahrung« spricht.

Diese Lektion befasst sich mit Mitteln und Wegen, die Kenntnisse anderer Menschen zu studieren.

Der Stand des Fortschritts, die »Zivilisation«, ist nur unser angesammeltes Wissen. Dieses teilt sich in zwei Kategorien – mentales und physikalisches Wissen.

Zum nützlichen Wissen der Menschheit gehören die Entdeckung und Systematisierung der über 80 Elemente, aus denen alle materiellen Dinge im Universum bestehen.

Durch Studium, Analyse und exakte Messung hat der Mensch herausgefunden, wie »gewaltig« die materielle Seite des Universums mit ihren Planeten, Sonnen und Sternen ist, von denen einige über zehn Millionen Mal größer als unsere kleine Erde sind.

Auf der anderen Seite hat der Mensch die »Winzigkeit« der physischen Formen entdeckt, aus denen das Universum zusammengesetzt ist, indem er die über 80 chemischen Elemente in Moleküle, Atome und die kleinsten Partikel, die Elektronen zerlegte. Ein Elektron ist unsichtbar; es ist im Grunde ein Kraftzentrum aus einer positiven oder negativen Ladung. Das Elektron ist der Ursprung von allem, was eine körperliche Natur besitzt.

MOLEKÜLE, ATOME UND ELEKTRONEN: Um sowohl die Details als auch die Perspektive des Prozesses zu verstehen, durch den man sich Wissen aneignet, es organisiert und klassifiziert, scheint es essenziell, mit den kleinsten und einfachsten Teilen der physischen Materie zu beginnen.

Denn dies ist das ABC der Natur, mit dem sie das gesamte Rahmenwerk des physischen Teils des Universums geschaffen hat.

Das Molekül besteht aus Atomen, kleinen unsichtbaren Materiepartikeln, die beständig mit blitzartiger Geschwindigkeit demselben Prinzip gemäß rotieren, nach dem die Erde um die Sonne kreist.

Die als Atome bekannten kleinen Partikel, die in einem beständigen Kreislauf in einem Molekül rotieren, sind aus Elektronen zusammengesetzt, den kleinsten Bestandteilen der physischen Materie. Wie bereits gesagt, handelt es sich beim Elektron um nichts anderes als zwei verschiedene Kräfte. Das Elektron ist einheitlich, gehört einer Klasse an, hat dieselbe Größe und Natur; daher wird auch in einem Sandkorn oder einem Wassertropfen das gesamte Prinzip, nach dem das ganze Universum funktioniert, repliziert.

Wie wundersam! Wie erstaunlich! Sie können sich das gesamte Ausmaß vorstellen, wenn Sie das nächste Mal eine Mahlzeit einnehmen und sich daran erinnern, dass jedes Stück Nahrung, das Sie zu sich nehmen, der Teller, von dem Sie essen, das Besteck und der Tisch, in letzter Analyse aus einer Ansammlung von ELEKTRONEN bestehen.

In der Welt der physischen Materie, ob man nun auf den größten Stern am Himmel sieht oder auf das kleinste Sandkorn der Erde, ist das betrachtete Objekt nicht mehr als eine organisierte Ansammlung von Molekülen, Atomen und Elektronen, die unvorstellbar schnell umeinander kreisen.

Jeder Partikel physischer Materie befindet sich in einem anhaltenden Zustand schnellster Bewegung. Nichts steht je still, auch wenn fast alle physische Materie für den Betrachter bewegungslos scheinen mag. Es gibt keine »solide« physische Materie. Das härteste Stück Stahl ist eine organisierte Masse an wirbelnden Molekülen, Atomen und Elektronen. Darüber hinaus entstammen alle Elektronen in einem Stück Stahl derselben Natur und bewegen sich genauso schnell wie die Elektronen in Gold, Silber, Kupfer oder Zinn.

Fürchte dich nicht vor ein wenig Opposition. Denke daran, der »Drache« des Erfolgs steigt normalerweise GEGEN den Wind des Widerspruchs – nicht mit ihm!

Die über 80 Arten physischer Materie scheinen sich voneinander zu unterscheiden, denn sie bestehen aus verschiedenen Kombinationen von Atomen (auch wenn die Elektronen in diesen Atomen immer dieselben sind, abgesehen davon, dass einige Elektronen positiv sind und andere negativ, was bedeutet, dass einige eine positive elektrische Ladung tragen und andere eine negative).

In der Chemie zerlegt man Materie in Atome, die selbst unveränderlich sind. Die über 80 Elemente werden erschaffen und bestehen dadurch, dass die Positionen der Atome kombiniert und verändert werden. Der Modus Operandi der Chemie, der die Veränderungen der Atompositionen herbeiführt, sei in den Worten der modernen Wissenschaft geschildert:

»Man füge vier Elektronen (zwei positive und zwei negative) dem Wasserstoffatom hinzu, dann erhält man das Element Lithium. Man entferne vom Lithiumatom (zusammengesetzt aus drei positiven und drei negativen Elektronen) ein positives und ein negatives Elektron, dann erhält man ein Atom Helium (zusammengesetzt aus zwei positiven und zwei negativen Elektronen).«

Daran lässt sich erkennen, dass die über 80 physikalischen Elemente des Universums sich voneinander nur durch die Anzahl der Elektronen unterscheiden, die ihre Atome bilden.

Zur Illustration: Ein Atom Quecksilber enthält 80 positive Ladungen (Elektronen) in seinem Kern und 80 negative umgebende Ladungen (Elektronen). Wenn ein Chemiker zwei der positiven Elektronen entfernen würde, würde es sich sofort in das bekannte Metall Platin verwandeln. Wenn dieser Chemiker dann noch einen Schritt weiterginge und ein negatives («planetarisches») Elektron entfernte, hätte das Quecksilberatom zwei positive Elektronen und ein negatives verloren, das heißt, eine positive Ladung insgesamt. Dadurch würde es 79 positive Ladungen im Kern und 79 umgebende negative behalten und würde zu GOLD!

Nach der Formel für diesen Wandel der Elektronen suchen Alchemisten aller Zeitalter und der modernen Chemie.

Es ist jedem Chemiker bekannt, dass buchstäblich Zehntausende synthetische Substanzen aus diesen vier Atomen zusammengesetzt werden können: Wasserstoff, Sauerstoff, Stickstoff und Kohlenstoff.

»Unterschiede bei der Elektronenanzahl in den Atomen verleihen ihnen qualitative (chemische) Unterschiede, auch wenn alle Atome eines Elements chemisch gleich sind. Unterschiede bei der Anzahl und der besonderen Anordnung dieser Atome (in Gruppen von Molekülen) konstituieren sowohl physikalische als auch chemische Unterschiede in Substanzen, das heißt Verbindungen. Sehr verschiedene Substanzen werden durch Kombinationen der genau gleichen Atome in unterschiedlichen Positionen hervorgebracht.

Nehmen Sie von einem Molekül bestimmter Substanzen nur ein Atom weg, und sie können sich von einer Verbindung, die nötig für Leben und Wachstum ist, in ein tödliches Gift verwandeln. Phosphor ist ein Element und enthält daher nur eine Sorte Atome, aber manch ein Phosphor ist gelb und ein anderer rot, was mit der speziellen Verteilung der Atome in den Molekülen des Phosphors zusammenhängt.«

Es gilt als erwiesen, dass das Atom das universelle Partikel ist, mit dem die Natur alle materiellen Formen gestaltet, vom Sandkorn bis zum größten Stern im All. Das Atom ist der »Baustein« der Natur, aus dem sie einen Eichenbaum oder eine Kiefer entstehen lässt, einen Felsen aus Sandstein oder Granit, eine Maus oder einen Elefanten.

Einige der großen Denker haben begründet dargelegt, dass unsere Welt und jeder Materiepartikel auf dieser Erde seinen Anfang auf Basis von zwei Atomen nahm, die sich vereinten und die über Hunderte Millionen Jahre des Flugs durchs All in Kontakt mit anderen Atomen kamen und sie sammelten, bis Schritt für Schritt die Erde geformt wurde. Das, so betonen sie, erkläre die verschiedenen Erdschichten wie Kohleflöze, Eisenerzvorkommen, Gold- und Silberadern, Kupfervorkommen und so weiter.

Der Grund ist, dass die Erde sich auf ihrem Weg durchs All aufgrund des Gesetzes der magnetischen Anziehung verschiedene Arten von Nebeln oder Atomen einverleibte, mit denen sie in Kontakt kam. Man kann an ihrer Oberflächenszusammensetzung viel ablesen, um diese Theorie zu stützen, auch wenn es keine handfesten Beweise dafür geben mag.

Diese Fakten über die kleinsten analysierbaren Materiepartikel dienen hier als Startpunkt, von dem aus wir ermitteln, wie wir das Gesetz der MACHT entwickeln und anwenden können.

Wie gesagt befindet alle Materie sich in einem ständigen Zustand der Vibration oder Bewegung; und ein Molekül besteht aus sich schnell bewegenden Partikeln, den Atomen, die wiederum aus sich schnell bewegenden Partikeln zusammengesetzt sind, den Elektronen.

DAS VIBRIERENDE FLUIDUM DER MATERIE: In jedem Partikel der Materie befindet sich ein unsichtbares »Fluidum« oder eine Kraft, die dafür sorgt, dass die Atome in unvorstellbarer Geschwindigkeit umeinander kreisen.

Dieses »Fluidum« ist eine Form der Energie, die nie analysiert wurde. Daher hat es die wissenschaftliche Welt vor Rätsel gestellt. Viele Wissenschaftler glauben, dass es dieselbe Energie ist, die wir Elektrizität nennen. Andere bezeichnen es als Vibration. Einige Forscher nehmen an, dass die Geschwindigkeit, mit der diese Kraft sich bewegt (wie immer man sie nennt) zu einem Großteil die äußerlich sichtbare Erscheinung der physikalischen Objekte des Universums definiert.

Eine bestimmte Vibrationsrate dieser »flüssigen Energie« verursacht das, was wir als Schall wahrnehmen. Das menschliche Ohr kann nur einen Schall hören, der zwischen 20 und 20.000 Schwingungen pro Sekunde liegt.

Wenn sich die Vibrationsrate pro Sekunde über den Schall hinaus erhöht, beginnt sie sich als Hitze zu manifestieren. Heute nutzen wir dieses Phänomen in Form von Mikrowellenöfen.

Noch höher auf der Skala der Schwingungen nimmt man es als Licht wahr. Ultraviolette Strahlung ist normalerweise unsichtbar, und Energie mit einer Wellenlänge höher als ultraviolette Strahlung ist ebenfalls unsichtbar, kann jedoch einen enormen Effekt auf physische Objekte haben. Die Wissenschaft untersucht noch diese Grenzen und vielleicht werden künftige Entdeckungen die vielen verbleibenden Rätsel erklären.

Noch höher auf der Skala – wie hoch scheint im Moment niemand zu wissen – liegen die Schwingungen, die, wie ich annehme, die Kraft generieren, mit der der Mensch DENKT.

Nach Ansicht des Autors ist der »flüssige« Teil aller Vibration, aus dem alle bekannten Formen der Energie entstehen, seiner Natur nach universell; und der »flüssige« Teil des Schalls ist derselbe wie der »flüssige« Teil des Lichts. Und der Unterschied zwischen Schall und Licht ist nur eine Differenz in der Schwingungsrate. Außerdem entspricht der »flüssige« Teil der Gedanken dem von Schall, Hitze und Licht und variiert nur bezüglich der Zahl der Schwingungen pro Sekunde.

So wie es nur eine Form der physischen Materie gibt, aus der die Erde und all die anderen Planeten – und Sonnen und Sterne – zusammengesetzt sind – das Elektron –, gibt es nur eine Form der »flüssigen« Energie, die alle Materie in einem dauernden Zustand schneller Bewegung hält.

LUFT UND ÄTHER: Der gigantische Raum zwischen den Sonnen, Monden, Sternen und anderen Planeten des Universums ist mit Äther, einer Form von Energie, gefüllt. Der Autor nimmt an, dass die »flüssige« Energie, die alle Partikel der Materie in Bewegung hält, dem universellen »Fluidum« des Äthers gleicht. Innerhalb einer bestimmten Distanz oberhalb der Erdoberfläche, ungefähr 80 Kilometer, existiert die Luft, eine gasförmige Substanz aus Sauerstoff und Stickstoff. Luft überträgt den Schall, leitet jedoch nicht das Licht und höhere Vibrationen, die vom Äther übertragen werden. Der Äther übermittelt alle Vibrationen, vom Schall bis zu den Gedanken.

Luft ist eine örtlich gebundene Substanz, die hauptsächlich alles tierische und pflanzliche Leben mit Sauerstoff und Stickstoff versorgt, ohne die keines von beiden existieren könnte. Stickstoff ist wichtig für pflanzliches Leben und Sauerstoff für tierisches.

Nahe dem Gipfel hoher Berge wird die Luft dünn, denn sie enthält nur noch wenig Stickstoff, weshalb dort kein pflanzliches Leben existiert. Andererseits enthält die »leichtere« Luft in großen Höhen viel Sauerstoff. Deshalb empfiehlt es sich für Tuberkulosepatienten, sich in den Bergen aufzuhalten.

Leiste mehr, als wofür du bezahlt wirst, und du wirst bald für mehr bezahlt, als du leistest. Dies ermöglicht das Gesetz des »steigenden Ertrags«.

Diese kurze Erklärung zu Molekülen, Atomen, Elektronen, Luft, Äther und dergleichen mag komplex erscheinen, aber, wie wir bald sehen werden, ist diese Einleitung eine wichtige Grundlage dieser Lektion.

Lassen Sie sich nicht entmutigen, falls sich diese Beschreibung nicht so spannend wie eine moderne fiktive Erzählung liest. Sie haben sich ernsthaft vorgenommen, herauszufinden, welche Kräfte Ihnen zur Verfügung stehen und wie Sie diese organisieren und anwenden können. Um erfolgreich auf Entdeckungsreise zu gehen, sollten Sie Entschlossenheit, Ausdauer und eine Leidenschaft für Wissen mitbringen.

Der verstorbene Dr. Alexander Graham Bell, Erfinder des Telefons und eine anerkannte Autorität auf dem Gebiet der Schwingungen, soll hier als Gewährsmann für die Theorien des Autors zum Thema Schwingungen herangezogen werden:

»Angenommen, Sie haben die Möglichkeit, einen eisernen Stab mit einer angestrebten Frequenz in einem dunklen Raum vibrieren zu lassen. Zuerst, wenn er langsam vibriert, werden Sie die Bewegung nur mit dem Berührungssinn wahrnehmen. Sobald die Vibration zunimmt, wird sie einen tiefen Ton erzeugen, den Sie mit zwei Sinnen wahrnehmen können.

Bei ungefähr 32.000 Schwingungen pro Sekunde wird der Ton laut und schrill, aber bei 40.000 Schwingungen wird er verstummen, und Sie können die Bewegungen des Stabs nicht mehr durch Berührung wahrnehmen. Seine Bewegungen werden nicht mehr von einem normalen menschlichen Sinn erfasst.

Von diesem Punkt an bis zu etwa 1.500.000 Schwingungen pro Sekunde kann keiner unserer Sinne den Effekt der auftretenden Vibrationen wahrnehmen. Nachdem dieser Punkt erreicht ist, wird die Bewegung zuerst vom Temperatursinn und dann, wenn der Stab rot glühend wird, vom Gesichtssinn erfasst. Bei 3.000.000 strahlt er violette Licht ab. Darüber liegen ultraviolettes Licht und andere unsichtbare Strahlung, von denen manche durch bestimmte Instrumente wahrgenommen werden können.